

Caritasverband bietet jetzt auch Hausmeister-Dienste an

Mit dem neu gegründeten Service „Leben & Wohnen im Alter“ (kurz „SLUW“) betritt der Caritasverband für den Kreis Gütersloh Neuland: Neben den Klassikern „Essen auf Rädern“ und „Hausnotruf“ bietet der Verband nun auch Hausmeister-Dienstleistungen an. Dieser Service soll Menschen, die auf mehr oder weniger Hilfe angewiesen sind, eine Unterstützung bieten. Die Hausmeisterdienste können aber auch von Betrieben und Einrichtungen sowie von Menschen, die im Berufsleben stehen, genutzt werden.

Garant für den Erfolg ist ein dreiköpfiges Handwerker-Team – bestehend aus Andy Speckmann, Franz Michael Bierski und Steven Reinke. Vom Standort Caritas-Haus St. Anna aus betreut das Trio Kunden im gesamten Kreis Gütersloh. Neben der Gartenpflege erledigt der Hausmeisterdienst unter anderem Arbeiten in den Bereichen Elektro und Sanitär, Schönheitsreparaturen und Transport von Kleinmöbeln.



Das Hausmeister-Team: Andy Speckmann, Franz Michael Bierski und Steven Reinke (v.l.)

Jutta Oesterhelweg und Julian Ahrens neu im Team

Jutta Oesterhelweg (49) ist seit April mit der Leitung der Organisation beim Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V. betraut. Die Juristin war zuvor beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe tätig. Ihr



Aufgabengebiet bei der Caritas: Personalwesen, IT, Gebäudemanagement und Fuhrpark.

Julian Ahrens (31) hat im März die Leitung des „Services Leben und Wohnen im Alter“ übernommen. Er ist gelernter Koch, Küchenmeister und Betriebswirt für Hotellerie und Gastronomie. Julian Ahrens koordiniert u. a. den Einsatz von Essen auf Rädern, die Hausmeisterdienste und die Küche im Caritas-Haus St. Anna.



Christa Janus (Mitte) wurde jetzt von Kerstin Pleus (Fachbereichsleitung Leben und Wohnen im Alter) und Caritas-Vorstand Matthias Timmermann in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.

Christa Janus geht in den Ruhestand

Christa Janus, langjährige Pflegedienstleiterin der Caritas-Sozialstation Schloß Holte, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1993 war sie hier in der häuslichen Pflege und Betreuung tätig.

Der Caritasverband für den Kreis Gütersloh entläßt Christa Janus mit einem weinenden und einem lachenden Auge: Einerseits verliert der Verband mit der 62-Jährigen eine glänzend qualifizierte und integrale Führungskraft. Gleichzeitig gönnt man Christa Janus ihren Ruhestand von Herzen. Schon als sie 1993 nach längerer Familienpause ihren Dienst in der Caritas-Sozialstation Schloß Holte antrat, brachte sie als gelernte Krankenschwester beste fachliche Voraussetzungen mit. Von 2005 bis 2007 bildete sie sich zur Pflegedienstleiterin fort und prägte die Sozialstation Schloß Holte als stellvertretende Leitung entscheidend mit.

2013 übernahm sie die Pflegedienstleitung und verantwortete die Pflege und Betreuung von mehreren Hundert Menschen im Stadtgebiet Schloß Holte-Stukenbrock. Der Bereich Palliativpflege lag Christa Janus besonders am Herzen. Der Caritasverband für den Kreis Gütersloh wünscht Christa Janus alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und sagt „Auf bald!“.



caritas-jobs.info

Mit einer eigenen Website zum Thema Jobs und Karriere präsentiert sich der Caritasverband für den Kreis Gütersloh seit einiger Zeit als Arbeitgeber im Web. Hier werden freie Stellen, aber auch Infos zu den Themen FSJ, BFD und Ausbildung veröffentlicht. Wenn Sie mehr wissen wollen, besuchen Sie uns auf

www.caritas-jobs.info



Beratungstermine zu KZVK

Sie wollen wissen, wie es um Ihre Altersversorgung steht? Dann sollten Sie sich einen der Termine sichern, die die Mitarbeitervertretung anbietet. Unsere MAV konnte Herrn Schreiber, Mitarbeiter der Kirchliche Zusatzversorgungskasse (KZVK), für eine Beratung gewinnen. Er wird mit Ihnen im Zuge einer individuellen Einzelberatung erörtern, welche Optimierungen möglich sind.

Bei Interesse melden Sie sich bitte zeitnah zu einem der Termine an. Mitbringen sollten Sie die letzte Gehaltsmitteilung, den jüngsten Rentenbescheid sowie den aktuellen Bescheid der KZVK.

Die Termine sind

- **Donnerstag, 28. Juni 2018**, Haus der Caritas, Bergstraße 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück (Anmeldung bei Annette Kollenberg, Tel. 05242-40820)
- **Donnerstag, 5. Juli 2018**, Caritas-Haus St. Anna, St.-Anna-Straße 15, 33415 Verl (Anmeldung bei Gisela Hils, Tel. 05246-961408)
- **Montag, 16.07.2018**, Geschäftsstelle Caritasverband für den Kreis Gütersloh, Königstraße 36, 33330 Gütersloh (Anmeldung bei Alena Spieß, Tel. 05241-988323)

www.facebook.com/caritasguetersloh/



Unsere Themen

+++ MAV bietet Beratungstermine zur Altersversorgung +++ Kick-tipp-Gruppe zur Fußball-WM +++ Neuer Hausmeister-Dienst am Caritas-Haus St. Anna +++ Caritas schult Führungskräfte aus den eigenen Reihen +++ u.v.a.m. +++

Impressum

Herausgeber:
Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V., Königstraße 36, 33330 Gütersloh

V. i. S.d.P.:
Matthias Timmermann (Vorstand) und Volker Brüggjenjürgen (Vorstand)

Redaktion:
Alena Spieß, salzmann medien GmbH

Fotos:
salzmann medien GmbH, Caritasverband für den Kreis Gütersloh, istock

Auflage:
750 Stück

Aktuelle Nachrichten

Tagespflege in Neuenkirchen offiziell eröffnet



Freuten sich über ein volles Haus bei der offiziellen Eröffnung der Caritas-Tagespflege Neuenkirchen: Barbara Steinweg (Abteilungsleitung Tagespflegen/Senioren-Wohngemeinschaften), Kerstin Pleus (Fachbereichsleitung Leben und Wohnen im Alter), Beate Beckhoff (Leitung Tagespflege), Svetlana Reimer (Stadt Rietberg), Pfarrer Augustinus Dröge, Dr. Wilhelm Pavenstädt, Heribert Krähenhorst und Dr. Ursula Pavenstädt (v.l.n.r.).

Seit Januar 2018 ist sie in Betrieb und gehört schon fest zum Gemeindeleben in Rietberg-Neuenkirchen: die Caritas-Tagespflege an der Ringstraße. Mit der offiziellen Eröffnung übergaben die Verantwortlichen die Einrichtung nun endgültig ihrer Nutzung.

„So viele Gäste – trotz des warmen Wetter“, freute sich Barbara Steinweg, Caritas-Abteilungsleitung Tagespflegen/Senioren-Wohngemeinschaften. Und tatsächlich: Das Haus war voll. Nicht nur das Investoren-Ehepaar Dr. Ursula und Dr. Wilhelm Pavenstädt, Pfarrer Augustinus Dröge und Bauunternehmer Heribert Krähenhorst wohnten der Einweihung bei. Tagespflege-Gäste, deren Angehörige, Nachbarn und Interessenten gaben sich die Klinke in die Hand. Für Tagespflege-Leiterin Beate Beckhoff und ihr Team war die tolle Resonanz der Lohn für die arbeitsreiche Vorbereitung des kleinen Festakts.

Auch wenn der Caritasverband für den Kreis Gütersloh „nur“ Mieter in dem Objekt ist, so ist er doch Namensgeber für das „Caritas-Haus Neuenkirchen“. Der katholische Sozialverband bietet hier 16 Tagespflege-Plätze für Seniorinnen und Senioren. Derzeit arbeitet der Caritasverband schon an einer Erweiterung seines Pflege- und Betreuungsangebots in Neuenkirchen. Vis à vis zur Tagespflege entsteht ein Neubau, der zwei Senioren-Wohngemeinschaften mit 18 Einzelzimmern beherbergen wird.

Fußball WM:
Jetzt Tipp abgeben!

In wenigen Tagen rollt der Ball: Die Fußball-WM wird am Samstag, 14. Juni, mit dem Spiel des Gastgebers Russland gegen Saudi-Arabien eröffnet. Pünktlich

kicktipp

zum Anstoß hat der Caritasverband für den Kreis Gütersloh seine eigene Tipp-Gruppe ins Leben gerufen. Mitzumachen ist ganz einfach: Gehen Sie auf www.kicktipp.de (oder installieren Sie die Kicktipp-App auf Ihrem Smartphone). Klicken Sie dann auf „Tippspiel suchen“ und geben Sie dort bitte den Kurznamen „caritasgt“ ein. Im Folgenden müssen Sie sich dann mit einer eMail-Adresse und einem selbst gewählten Passwort registrieren.

Weitere Infos gibt es unter

www.kicktipp.de



Leitungskräfte aus den eigenen Reihen

Mit Susanne Männel, Sarah Gerdhenrich und Marzena Maria Tessikowski haben sich drei weitere Fachkräfte für künftige Führungsaufgaben bei der Caritas Gütersloh qualifiziert. Das Trio absolvierte nun gemeinsam die Fortbildung zur Pflegedienstleitung (PDL). Der Caritasverband für den Kreis Gütersloh gratuliert. Alle drei haben bereits vor Jahren die Prüfung zur examinierten Pflegefachkraft absolviert und wollten nun den nächsten Schritt in Richtung berufliches Fortkommen gehen.

Susanne Männel arbeitet schon seit geraumer Zeit als stellvertretende Pflegedienstleitung in der Caritas-Sozialstation Gütersloh. Durch die PDL-Fortbildung hat sie nun endgültig das Rüstzeug erworben, um Führungsaufgaben zu übernehmen. Sarah Gerdhenrich ist aktuell in der Tagespflege im Caritas-Haus Gütersloh als Abwesenheitsvertretung eingesetzt. Marzena Maria Tessikowski wird zunächst in der Caritas-Sozialstation Rietberg weiter ihren Dienst am Menschen tun, ist aber ebenfalls für künftige Führungsaufgaben bei der Caritas qualifiziert. Mehrere Hundert Unterrichtseinheiten mit Präsenzveranstaltungen und Selbststudium haben Susanne Männel, Sarah Gerdhenrich und Marzena Maria Tessikowski berufsbegleitend absolviert. Nach Worten von Martina Mertes, Abteilungsleitung Häusliche Pflege, wird die PDL-Fortbildung vom Caritasverband finanziell getragen. Der Verband legt großen Wert darauf, potenzielle Leitungs- und Führungskräfte aus den eigenen Reihen heraus für Qualifizierungsmaßnahmen zu gewinnen.



Sie haben die Fortbildung zur Pflegedienstleitung erfolgreich absolviert: Susanne Männel (3.v.l.), Marzena Maria Tessikowski (Mitte) und Sarah Gerdhenrich (3. v.r.). Es gratulieren Caritas-Vorstand Matthias Timmermann, Barbara Steinweg (Abteilungsleitung Tagespflegen/Senioren-Wohngemeinschaften (2. v.l.)), Kerstin Pleus (Fachbereichsleitung Leben und Wohnen im Alter, 2. v.r.) und Martina Mertes (Abteilungsleitung Häusliche Pflege, rechts).

Personaleinkauf bei Sport Weckenbrock

Hier kommt ein Angebot für Kurzent-schlossene: Sport Weckenbrock in Marienfeld bietet am Freitag und Samstag, 15. und 16. Juni 2018, Caritas-Mitarbeitenden



einen Personaleinkaufs-Rabatt von 20 Prozent auf alle Waren (außer bereits reduzierte Artikel). Dazu muss man vor dem Bezahlen an der Kasse einfach das Codewort „Caritas“ nennen. Kontakt: Sport Weckenbrock, Am Südfeld 47, 33428 Marienfeld.

www.sport-weckenbrock.de

Roter Renner für kurze Dienstwege



Dominik Bialek zählt zu den Mitarbeitenden, die das neue Caritas-Dienstfahrrad gerne nutzen.

Manchmal ist weniger mehr: Nicht vier, sondern nur zwei Räder hat der jüngste Neuzugang im Caritas-Fuhrpark. Ein knallrotes Fahrrad steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle in der Königstraße in Gütersloh zur Verfügung. Gedacht ist es für kurze Touren innerhalb des Stadtgebietes. Hier ist man mit dem Fahrrad oft deutlich schneller als mit dem Auto. Der Caritasverband für den Kreis Gütersloh plant, diese natürliche Art der Mobilität – immer da, wo es möglich ist – auch auf andere Einrichtungen auszuweiten.

Obstkorb zum Tag der Pflege



Maria Geiger und Julian Ahrens (Caritas-Haus St. Anna) präsentieren die Obstkörbe zum Tag der Pflege.

Zum „Tag der Pflege“ gab es nun für die Pflegeeinrichtungen des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e.V. eine kleine Überraschung: Als die Mitarbeitenden morgens den Dienst antraten, stand hier ein Obstkorb mit vitaminreichem Inhalt parat. Damit wollte der Caritasverband ein Zeichen setzen, dass der „Tag der Pflege“ auch immer ein „Tag der Pflegenden“ ist.

Allein in NRW sind jeden Tag 130.000 Pflegekräfte und zahlreiche Ehrenamtliche in 888 ambulanten Pflegediensten, 499 Tagespflegeeinrichtungen und 1447 Alten- und Pflegeheimen für 275.000 Pflegebedürftige im Einsatz.

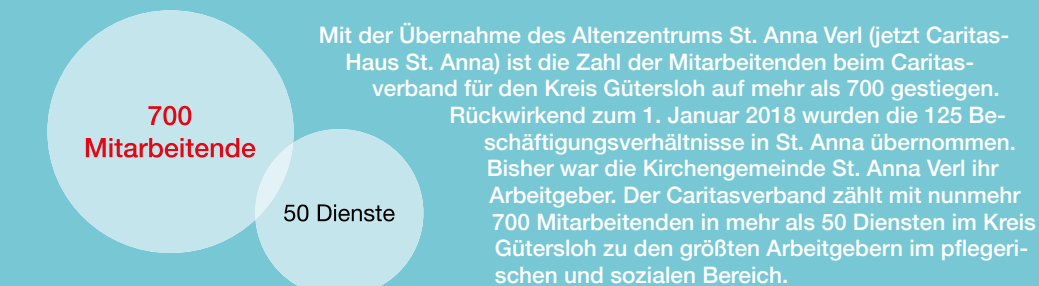
Und was gab es bisher in 2018 noch?

Caritas übernimmt St. Anna

Der Caritasverband für den Kreis Gütersloh hat das Altenzentrum St. Anna Verl übernommen. Es trägt nun den Namen „Caritas-Haus St. Anna“. Rückwirkend zum 1. Januar 2018 ist die Trägerschaft von der katholischen Kirchengemeinde St. Anna auf den Caritasverband übertragen worden. Mit der Übernahme sind auch ambitionierte Neubauplanungen verbunden. Auf dem Grundstück wird ein dreigeschossiger Neubau mit 48 Zimmern entstehen, der gemeinsam mit dem bestehenden und noch zu sanierenden Trakt 93 Plätze bieten wird (Fertigstellung in 2019).

Für Kerstin Pleus (Fachbereichsleitung „Leben und Wohnen im Alter“) ist die Übernahme des Altenzentrums ein konsequenter Schritt, um die Betreuungs- und Pflegeleistungen der Caritas endgültig zu komplettieren. Mit den Sozialstationen in Verl und Kaunitz – beide betreuen zusammen gut 400 Pflegebedürftige – war die Caritas bisher schon im ambulanten Bereich flächendeckend präsent.

Jetzt 700 Mitarbeiter



Wohngemeinschaft Rietberg zieht ein Häuschen weiter

Die erste Senioren-Wohngemeinschaft, die der Caritasverband für den Kreis Gütersloh ins Leben gerufen hat, bekommt ein neues Zuhause: Die WG am Torfweg in Rietberg wird ab September 2018

im neuen Caritas-Haus Rietberg zu finden sein, das derzeit in unmittelbarer Nachbarschaft an der Klosterstraße entsteht. Zwei Wohngruppen mit je zwölf Plätzen werden hier eingerichtet.



Zu erreichen ist die Caritas-Tagespflege in Neuenkirchen unter

Tel. 05244/9749141

oder per Mail: tp.neuenkirchen@caritas-guetersloh.de